Ressort: Technik

Online-Banking in Deutschland beliebter als im EU-Durchschnitt

Wiesbaden, 05.04.2017, 08:49 Uhr

GDN - 53 Prozent der Bevölkerung zwischen 16 und 74 Jahren in Deutschland haben 2016 Online-Banking genutzt. Das entsprach einem Anstieg um zehn Prozentpunkte gegenüber 2010 (43 Prozent), teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Mittwoch in Wiesbaden mit.

Im Durchschnitt der Länder der Europäischen Union (EU) erhöhte sich der Nutzeranteil in diesem Zeitraum von 36 Prozent auf 49 Prozent. Im EU-Vergleich wurde Online-Banking laut Statistikbehörde Eurostat im Jahr 2016 am häufigsten in Nordeuropa genutzt. Allen voran lag Dänemark (88 Prozent), gefolgt von Finnland (86 Prozent) und den Niederlanden (85 Prozent). In Bulgarien (vier Prozent) und Rumänien (fünf Prozent) wurden Bankgeschäfte hingegen nur sehr selten über das Internet abgewickelt. In Deutschland wurde Online-Banking im Jahr 2016 am häufigsten in der Altersgruppe der 25- bis 34-Jährigen (74 Prozent) genutzt. Mit zunehmendem Alter sank der Nutzeranteil, bei den 65- bis 74-Jährigen betrug er noch 28 Prozent. Zudem galt: Je höher der Bildungsabschluss und je höher das Haushaltseinkommen, desto höher der Nutzeranteil, teilten die Statistiker weiter mit.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-87594/online-banking-in-deutschland-beliebter-als-im-eu-durchschnitt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com